

**25. September 2014****Seite 1 von 2**

## **MVV Energie baut Engagement bei erneuerbaren Energien aus**

### **Mannheimer Energieunternehmen übernimmt Hannoveraner Windprojektentwickler Windwärts – Komplette Wertschöpfungskette als Alleinstellungsmerkmal im deutschen Energiemarkt**

Mit der Übernahme des in Hannover ansässigen Windprojektentwicklers Windwärts baut das Mannheimer Energieunternehmen MVV Energie sein Engagement im Bereich der erneuerbaren Energien weiter aus. Wie das Unternehmen am Donnerstag im Anschluss an eine Sitzung seines Aufsichtsrats mitteilte, erfolgt die Übernahme zum 1. Oktober 2014. Über den Kaufpreis machen die Unternehmen keine Angaben. Die zukünftigen Geschäftsführer sind Unternehmensgründer Lothar Schulze und Björn Wenzlaff, der zugleich Geschäftsführer der MVV Windenergie GmbH ist.

Nach den Worten des Vorstandsvorsitzenden der MVV Energie, Dr. Georg Müller, erreicht die Mannheimer Unternehmensgruppe mit der neuen Partnerschaft ein Alleinstellungsmerkmal im zukünftigen Energiemarkt: „Wir decken damit auch im Bereich der erneuerbaren Energien die gesamte Wertschöpfungskette von der Projektentwicklung über den Anlagenbetrieb bis zur Stromvermarktung ab. Gleichzeitig verknüpfen wir die erneuerbaren und konventionellen Energien als Pfeiler des Energiesystems der Zukunft unter einem Dach.“ Damit schaffe das Unternehmen die Voraussetzungen für eine kosten- und zielorientierte Umsetzung der Energiewende.

Windwärts wurde 1994 gegründet und hat seither insgesamt 144 Windenergie- und 40 Photovoltaikanlagen mit einer Gesamtkapazität von rund 300 MW geplant und errichtet. Das Unternehmen befindet sich seit Mai 2014 in der Insolvenz, nachdem es durch Verzögerungen bei laufenden Windenergieprojekten und Vorlaufkosten in den Auslandsmärkten zu Belastungen gekommen ist. Bereits Ende 2013 wurde daher eine tiefgreifende Restrukturierung eingeleitet mit entsprechendem Personalabbau sowie der Beendigung des Geschäftsfelds Photovoltaik und der Projektentwicklung in Italien. Windwärts beschäftigt heute gut 90 Mitarbeiter.

„Nach dem erfolgreichen Abschluss der Restrukturierung“, so MVV-Chef Dr. Müller, „ist Windwärts ein idealer Partner für uns, um unsere führende Rolle beim Umbau des Energiesystems zu stärken und an dem Wachstum der erneuerbaren Energien teilzunehmen“. Damit stärke MVV Energie ihre eigene Projektentwicklung im Bereich der erneuerbaren Energie.

Als einer der führenden niedersächsischen Projektentwickler ergänze Windwärts die eigenen, auf den süddeutschen Raum konzentrierten Aktivitäten der MVV Energie mit hohem Know-how und attraktiven Standorten und Projekten. Damit werde Windwärts zu einem wichtigen Bestandteil beim Ausbau des Windgeschäfts innerhalb der MVV Energie Gruppe.

Und auch für Windwärts, so Insolvenzverwalter Prof. Dr. Volker Römermann, bietet die starke Partnerschaft mit MVV Energie eine nachhaltige und zukunftsichere Perspektive in der sich verändernden Marktsituation für erneuerbare Energien: „Die Unternehmensstrategie der MVV Energie hat mich überzeugt, dass ich das Know-how der Windwärts-Mitarbeiter in gute Hände gebe.“

---

### **MVV Energie im Portrait**

Der börsennotierte MVV Energie Konzern gehört mit einem Jahresumsatz von rund 4 Mrd Euro zu den führenden Energieunternehmen in Deutschland. Mit rund 5.400 Beschäftigten besetzt unsere lokal und regional verankerte Unternehmensgruppe alle wesentlichen Stufen der Wertschöpfungskette bei der zuverlässigen Versorgung mit Strom, Wärme, Gas und Wasser – von der Energieerzeugung über den Energiehandel, die Energieverteilung über eigene Netze bis zum Vertrieb und zu Energiedienstleistungen. Darüber hinaus zählt unsere Unternehmensgruppe in Deutschland zu den größten Betreibern von thermischen Abfallverwertungs- und Biomasseanlagen. Unsere Unternehmensstrategie ist auf mittel- und langfristiges, profitables Wachstum ausgerichtet; dabei setzen wir auf Regionalität, Effizienz und Nachhaltigkeit.